

Kurzbeschreibung Bankassistent



Der Bankassistent stellt ein extra Modul des SELECTLINE RECHNUNGSWESENS und der SELECTLINE WARENWIRTSCHAFT dar und kann ab der Standardversion eingesetzt werden.

Mit dem Bankassistenten kann die Erfassung und Verbuchung von Kontobewegungen laut Kontoauszug automatisiert werden. Die Kontoauszüge müssen in einem der unterstützten Dateiformate vorliegen:

- MT940 Swift und MT940 Non-Swift
- MultiCash
- Postbank
- Quicken
- Starmoney

Anhand der Kontenstammdaten, Kunden/Lieferanten, Offenen Posten und den Informationen im jeweiligen Vorgang versucht der Assistent das entsprechende Gegenkonto für die Buchung zu ermitteln.

Zusätzlich zur Verbuchung auf ein Kunden/Lieferantenkonto besteht die Möglichkeit, Positionen auf ein Sachkonto zu buchen (z.B. Geldtransit). In diesem Fall entsteht jedoch kein OP.

Die Zuordnung erfolgt auf verschiedene Weise anhand der unter *Einstellungen* zu findenden Funktionen Allgemein, Suchtexte und Kennzeichen.

1. Der Verwendungszweck der Position wird nach OP-Belegen durchsucht. Dies erfolgt mit Hilfe der Kennzeichen, d.h. das Programm sucht im Verwendungszweck nach den unter *Einstellungen / Kennzeichen* hinterlegten Kürzeln und interpretiert den nachfolgenden Text als OP-Beleg. Optional kann auch ohne Kennzeichen gesucht werden.
2. Wird ein OP-Beleg gefunden, so wird der OP-Betrag mit dem Buchungsbetrag verglichen.
3. Der Verwendungszweck der Buchung wird nach Suchbegriffen, die vom Anwender unter *Einstellungen / Suchtexte* hinterlegt werden können, durchsucht.
4. Die Kunden- und Lieferantenstammdaten werden nach Absender- bzw. Empfängerinformationen aus der Kontoauszugsposition durchsucht.
5. Bei Nutzung des Bankassistenten in der Wawi wird der Verwendungszweck des Vorgangs nach Kunden- und Lieferantennummern durchsucht. Im Rechnungswesen hingegen wird für die

Zuordnung nach entsprechenden Kunden bzw. Lieferantenkonten in den Kontenstammdaten gesucht.

6. Ein Vergleich der Ergebnisse meldet eventuelle Konflikte.

Um Abweichungen durch Skonti oder Rabatte zu umgehen, ist es zudem möglich, eine Skonto-Toleranz in Tagen und/oder Prozent anzugeben.

Da in seltenen Fällen trotz der gesetzten Einstellungen keine eindeutige Zuordnung möglich ist, kann das Ergebnis noch manuell bearbeitet werden.

Vorgang manuell

Manuell bearbeitet

Zahlung

Datum: 10.02.2012 Betrag: -3.828,00
Empfänger: Wilk & Partner Rest: 0,00

Verwendungszwecke
ER-12-08-04

Buchung

Konto	OP	Buchbeleg	OPBeleg	Betrag	Text
70303	187	ER-003		-3.000,00	Mater
70303	206	RE244-3		-828,00	Mater

Suchtext anlegen

Vorgang manuell

OP-Beleg zugeordnet, Adresse erkannt

Zahlung

Datum: 10.02.2012 Betrag: 11.900,00
Absender: France Bau Rest: 0,00

Verwendungszwecke
RA-20-004
Vorplanung

Buchung

Konto: 10017 ... France-Bau

Steuer: ...

Buchbeleg: ...

Buchtext 1: Umbuchung Sonstige Vermögensg.
Buchtext 2: Vorplanung

OP wird ausgeglichen!

Betrag: 11.900,00 OP löschen... RA-004
Skonto: 0,00

Datum: 10.01.2012 Betrag: 11.900,00 EUR
Fällig: 10.01.2012 Offen: 11.900,00 EUR

Suchtext anlegen Zahlung aufteilen OK Abbruch

Die weiteren für eine Verbuchung notwendigen Informationen, wie z.B. Buchungstext, Kostenstelle etc. werden automatisch erstellt oder können manuell bestimmt werden.

Es ist auch möglich, einem Vorgang mehrere Posten bzw. Konten über eine Teilzahlung zuzuordnen. Z.B. ein Kunde bezahlt mehrere Rechnungen mit einer Zahlung. Dann kann über **OP wählen...** per Multiselekt eine Auswahl der Posten vorgenommen werden. Die Aufspaltung wird automatisch vom Programm vorgenommen. Eine zweite Möglichkeit für die Erfassung von Teilzahlungen steht Ihnen über **Zahlung aufteilen** zur Verfügung.

Der Bankassistent lernt anhand Ihrer Einstellungen, d.h. die Treffgenauigkeit wächst mit Ihren Eingaben (z.B. Suchtexte, Kennzeichen etc.).